



GEMEINSAM /EGYÜTT
für das Tierheim „Haselnuss“ /HU
A menedék „mogyoró“ - Szentes



Wie funktioniert die Adoption?

Vermittlung eines Hundes aus dem Tierheim Haselnuss / Szentes HU:

Sie haben Interesse an einem unserer Schützlinge aus dem von Mentor4Dogs finanzierten und tatkräftig aufgebauten Tierheim Haselnuss in Szentes /HU? Bitte schreiben Sie uns, wenn Sie in Österreich wohnen, eine Privatnachricht auf unserer Facebook Seite <https://www.facebook.com/mentor4dogs> , via Homepage www.mentor4dogs.at oder per E-Mail mentor4dogs@gmx.at.

Auch ein Telefonat mit unserem Mentor4Dogs - Anfrage Telefon +43 650 620 70 70 ist möglich!

Achtung: Für Interessenten aus Deutschland gibt es die Möglichkeit, mit unserem Tierheim Partner www.pfotenhilfe-ungarn.de in Kontakt zu treten. Antwort erhalten Sie auch durch direkte Kontaktaufnahme mit dem Tierheim Haselnuss durch die deutschsprachige Geschäftsführung unter mogyoro.haselnuss@gmail.com. Die Homepage des Tierheims lautet www.mogyoro-haselnuss-szentes.hu

Bitte nennen Sie den Namen des Tieres, an dem Sie interessiert sind!

Der weitere Ablauf der Adoption innerhalb Österreichs:

Interessenten erhalten von uns eine Bitte um **Selbstauskunft** in Form eines Fragebogens zugeschiedt. Diese Selbstauskunft dient der gemeinsamen Ersteinschätzung, ob das gewählte Tier auch in den Lebensalltag der Familie passt. Bitte um wahrheitsgetreues Ausfüllen und Retournierung. Wir kennen die Tiere im Allgemeinen gut, wir sind laufend vor Ort, filmen, erfassen die Charaktere, soweit das im Tierheimalltag möglich ist. Zudem wird mit dem Tierheim Rücksprache gehalten, wie der derzeitige Wesensstand des ausgewählten Hundes ist. Hierfür bekommen Sie ggfs. aktuelle kleine Videos, wie sich der Schützling im Moment zeigt. Es wäre auch hilfreich, könnten wir bei der Rücksendung schon Fotos von der Familie, der aktuellen Wohnsituation und von Ihren Haustieren (wenn bereits welche vorhanden sind) bekommen, damit auch wir uns vorstellen können, wohin das Tier aus dem Tierheim „Haselnuss“ umziehen darf.

Ihre Angaben, wo auch Ihre vorhandenen Erfahrungen und Wissen über Hundehaltung angefragt werden, um den passenden Hund vorstellen zu können, werden von unserem Team selbstverständlich vertraulich bearbeitet. Wenn die Erwartungen der Familie an den Hund auch zum Wesen des Tieres passen, melden wir einen **Hausbesuch** an.

Die persönliche Vorsprache – Platzkontrolle – dient der Einhaltung seriösen Tierschutzstandards. Nach diesem persönlichen Gespräch kann die Entscheidung leichter getroffen werden, ob der passende Hund zum passenden Menschen /Familie kommt.

Nach positiv abgeschlossener, gewissenhaft gemeinsam getätigter Vorarbeit kann der neue Mitbewohner nach entsprechender Administration adoptiert werden.

SACHKUNDE NACHWEIS: für jedes Bundesland Österreichs gelten Bestimmungen zum Sachkundenachweis als Hundehalter/in. Dieser Nachweis ist mit dem Verein zu besprechen, näheres erfahren Sie im persönlichen Gespräch! Der Nachweis ist Basis für eine Adoption.



GEMEINSAM /EGYÜTT
für das Tierheim „Haselnuss“ /HU
A menedék „mogyoró“ - Szentes



Richtwert für die erbetene Schutzspende (dient der teilweise dadurch möglichen Refinanzierung des Aufwandes für den Hund während seines Tierheim – bzw. Pflegeaufenthaltes)

Stand 1.7.2021

NICHT KASTRIERT: 310 Euro

Welpen, Junghunde und sonstige unkastrierte ältere Tiere

(*Anmerk.:* Hunde werden möglichst kastriert auf Reise geschickt, ausgenommen sind alte Hunde, zu jung, sonstige medizinische Bedenken.)

KASTRIERT: Rüde oder Weibchen 370 €

Eine Sondervereinbarung einer geringeren Schutzspende kann bei bedürftigen Fellnasen bei Ihrer Nachfrage getroffen werden, die sehr hohen Pflegeaufwand brauchen. Sondervereinbarung gilt auch umgekehrt bei Rassehunden (die nicht „billig über Tierschutz“ erworben werden sollen, sondern auch durch ihre im Vorfeld vereinbarte Schutzspende den verbliebenen bedürftigen Tieren im Tierheim helfen) – denn: alle Schutzspenden unterstützen zu 100% zweckgebunden den Tierheimerhalt!

ZU BEDENKEN BITTE: Streunende Hunde hatten auch manchmal Straßenunfälle, manche haben Misshandlung oder Vernachlässigung erlitten. Krankheitsbedingte OPs im Tierschutz verursachen hohen Tierarztkosten und erzeugen hohen finanziellen Druck für Mentor4Dogs als Finanzträger des Tierheims. Als ehrenamtlich agierender Verein entsteht die Sorge, nötige medizinische Versorgung ohne ausreichende Mittel nicht weiterführen zu können.

Es sind bis zu 140 Hunde zu versorgen samt Personalaufwand, Tierarztkosten und Infrastruktur Erhalt. Der Verein hat keine Großsponsoren, sondern wird ausschließlich über Spenden privater SpenderInnen, Patenschaften und Adoptanten unterstützt!

Für unseren Schützling erhalten Sie einen Schutzvertrag (gerne auch vorab zum Durchsehen), den Sie unterschreiben. Der Vertrag muss vor der Reise des Hundes unter Dach und Fach sein, Alle Daten müssen darauf korrekt angegeben sein. Es ist ein Dokument!

Die Schutzspende wird VOR Übergabe des Hundes überwiesen. Ob es das Tierheimkonto direkt ist (bei Selbstabholung) oder das Mentor4Dogs Konto (bei Übernahme eines Pflegehundes in Ö) wird natürlich transparent mitgeteilt.

Das M4D-Spendenkonto ist ausschließlich für den Betrieb des Tierheims „Haselnuss“ + dem Erhalt des Vereins bestimmt.

- Spendenkonto Mentor4Dogs
Raiffeisenkasse Wien IBAN: AT59 3200 0000 1162 7866

Das Tierheim Konto in Ungarn bezahlt durch M4D Subventionen und direkte Spenden alle anfallenden Rechnungen zu den Tieren und Personal

- Spendenkonto Mogyoro Menedek,
OTP Bank IBAN: HU 14 1173 5043 23534447 0000 0000
(es gilt der spesenfreie EU SEPA Zahlungsraum!)



GEMEINSAM / EGYÜTT
für das Tierheim „Haselnuss“ / HU
A menedék „mogyoró“ - Szentes



In der Schutzspende sind folgende Kostenpunkte enthalten (anteilig):

- Chip
- Impfungen (Tollwut gemäß internationalen Bestimmungen) + zusätzlich Kombiimpfung
- Kastration nach Abklärung der Gesundheit des Tieres
- bisherige Versorgung des Tieres im Tierheim
- Entwurmung
- Flohspot / Parasiten Behandlung
- Mittelmeertest (Leishmaniose, Dirofilariose (Herzwurm), Ehrlichiose und Babesiose)
- Tierärztliche Checks, auch kurz vor Reise inkl. Untersuchungsprotokoll
- EU – Heimtierausweis (mit vorhandenem ungar. Impfpass!
Beides bleibt fix zusammengeheftet)

Jeder Hund ist mit seinem Chip auf das ungarische Tierheim registriert. Ein Pflegehund, der bereits in Österreich ist, ist auf Mentor4Dogs registriert. Die **Chip Umregistrierung auf den neuen Halter/in ist verpflichtend** binnen 4 Wochen durchzuführen. Das ist Gesetz. In Ihrem Interesse bitte schnell erledigen! Zudem gilt es, eine **Haftpflichtversicherung** für den Hund abzuschließen, dies lässt sich meist über die Haushaltsversicherung klären.

Weitere erwünschte Untersuchungen, Bluttests (obligat ist bei uns ohnehin der „Mittelmeertest“), Ultraschall, Röntgen etc., sind gegen vorher geklärt Kostenübernahme auch in Ungarn schon durchführbar. Welpen werden gemäß den gesetzlichen Richtlinien geimpft und darüber hinaus regelmäßig vom Tierarzt untersucht. Wir im Tierschutz erfüllen alle gesetzlichen Vorgaben an Abgabealter und Impfstatus! Nur ein Tier, das die Reisefreigabe durch den ungarischen Arzt erfährt, darf reisen! Eine tierärztliche Reisefreigabe gilt für alle Hunde jeden Alters, die über die Grenze gebracht werden.

ÜBERGABE DES HUNDES: BITTE ERKUNDIGEN SIE SICH BEI UNS PERSÖNLICH über die seit 21.4.2021 geltenden EU -Richtlinien zur Verbringung von Heimtieren! Grundsätzlich gilt die Selbstabholung aus dem Tierheim – wir beraten Sie über alle Möglichkeiten!

Die Übergabe Ihres Tieres ist nur mit Ihrer mitgeführten Transportbox möglich (evtl können wir eine Box leihen gegen Kautions) - oder in Ausnahmefällen, die zuvor mit uns besprochen werden, mit Sicherheitsgurt für Hund, mit einer Person auf der Rückbank.

Begründet sind diese Bedingungen gem. Transportgesetze, die bei Nichtbefolgen auch empfindliche Strafen nach sich ziehen können, abgesehen davon, dass der Hund ungesichert bei einer Vollbremsung mitfährt! Empfohlen ist zudem das Mitbringen von Decken, Handtüchern zum Schutz Ihres Autos vor möglichem Erbrechen des Tieres aus Aufregung, das nun in eine neue Welt „gebeamt“ wurde.

– daher bitte so schnell als möglich **direkt ohne Aufenthalt** oder gutgemeintem Spazierengehen nach Hause fahren, um dem Tier den Transport so kurz wie möglich zu halten. **Während der Fahrt keinesfalls füttern**, Gefahr der Magendrehung. Wasser geben ok.

Bitte **nur in abgesicherter Umgebung** das Tier absetzen - Box öffnen und selbst rauskommen lassen, denn neu angekommene Hunde können sich aus Angst vor Unbekanntem losreißen, aus Geschirren schlüpfen und das wäre ein schlechter Beginn!

Hunde sind vom Tierheim aus mit Sicherheitsgeschirr (das Sie gegen eine Gebühr auch fix übernehmen können oder als Leihgabe zurückgeben) ausgestattet. Jene Hunde, die bereits die Leine gut kennen, bekommen in jedem Fall für die doppelte Leinensicherung Halsband + Brustgeschirr (Leihgabe oder gegen erbetene Spende).

Mentor4Dogs steht auch nach Übernahme für die Eingewöhnungsphase mit Beratung zur Seite!

Wenn Sie noch weiteres zu Abläufen, Hunden und Rechtslage wissen wollen, beachten Sie folgende Kontaktmöglichkeiten:



Kontakt: Mentor4Dogs – Starke Stimme für artgerechten Hunde- und Tierschutz
ZVR: 602211390

Obfrau/ 1.Vorsitzende: Mag.^a Petra Chiba
+43 660 607 33 50

Auskunftstelefon M4D: Christine Burger
+ 43 650 620 70 70

www.mentor4dogs.at

Facebook

<https://www.facebook.com/mentor4dogs/>

**Wir wünschen einen glücklichen und stressfreien Start
des gemeinsamen Lebens mit Ihrem neuen Familienmitglied!**